

Internet: https://peter-hug.ch/gleich/07_0416

HauptteilSeite 7.416

Gleich 197 Wörter, 1'407 Zeichen

Gleich, Joseph Aloys, unter dem Namen Ludwig Dellarosa bekannter Bühnendichter und Romanschriftsteller, geb. 14. Sept. 1772 zu Wien, trat in den niedern Staatsdienst und starb 10. Febr. 1841 in Wien. Seine schriftstellerische Thätigkeit begann er (anonym) bereits 1794 und setzte sie bis 1840 fort. Seinen Lokalstücken und Zauberpossen, deren er etwa 50 geschrieben, und unter denen »Der rote Turm«, »Die Musikanten auf dem Hohen Markt«, »Adam Kratzerl«, »Herr Joseph und Frau Bäberl« die bekanntesten sind, bereitete F. Raimund, der sein Schwiegersohn wurde, durch seine eignen Schöpfungen ein frühes Ende.

Aber als L. Dellarosa beherrschte Gleich lange Zeit den Romanbüchermarkt und die erhitzte Phantasie des hyperromantischen untern Lesepublikums. Er schrieb mehr als 100 Bände, und die Titel sprechen deutlich für die Art, in welcher er als Typus angesehen werden kann. Selbst noch die Romantitel seiner letzten Jahre lauten: »Das Totengericht um Mitternacht in den unterirdischen Schauerklüften«, »Die Höllenbraut, oder die gespenstigen Rächer«, »Die Geisterglocke im Räuberturm«, »Die Schauernächte im Schloß Krakow« etc. Gesammelt erschienen von ihm »Komische Theaterstücke« (Brünn 1820). Gleich gründete 1831 auch die »Komischen Briefe des Hans Jörgel von Gumpoldskirchen«, eine Wiener Lokalzeitschrift im Dialekt, welche heute noch besteht.

Ende **Gleich**

Quelle: **Meyers Konversations-Lexikon, 1888**; Autorenkollektiv, Verlag des Bibliographischen Instituts, Leipzig und Wien, Vierte Auflage, 1885-1892;7. Band, Seite 416 im Internet seit 2005; Text geprüft am 1.2.2008; publiziert von Peter Hug; Abruf am 19.2.2018 mit URL:

Weiter: https://peter-hug.ch/07_0417?Typ=PDF

Ende eLexikon.